

Albert Röber wirft nach einem Jahr hin - Erwin Lührs wieder Vereinschef

Rücktritt „mangels Rückendeckung“ bei den Beckstedter Schützen / Johann-Wilken Lehnhof ist neuer zweiter Vorsitzender

BECKSTEDT/COLNRADE ■ Die Spatzen piffen es in den vergangenen Wochen von den Dächern; jetzt ist es amtlich: Nach nur einem Jahr als Vorsitzender des Schützenvereins Beckstedt hat Albert Röber das Handtuch geworfen. Am Sonnabend erklärte er während der Jahreshauptversammlung im Colnrader Dorfgemeinschaftshaus seinen Rücktritt. Der neue Vereinschef ist ein „alter Bekannter“ auf dem Führungsposten: Erwin Lührs. „Es war ein turbulentes Jahr für

mich. Im Vorstand und bei den Mitgliedern habe ich nicht die nötige Rückendeckung erhalten. Ich ziehe somit die Konsequenzen“, begründete Albert Röber seinen Rückzug. Die Versammlung holte den früheren Vorsitzenden einstimmig zurück auf die „Kommandobrücke“; einen Gegenkandidaten gab es nicht: Damit hält Erwin Lührs, der 2012 nach 22 Jahren die Vereinsführung abgegeben hatte und zum Ehrenvorsitzenden ernannt worden war, das Ruder nun

wieder in den Händen. „Das ist aber nur eine Notlösung“, sagte er und wünschte sich „einen Jüngeren“ an seiner Seite. Die 69 Stimmberechtigten spendeten Beifall, als er seinen Platz im Vorstand einnahm.

Hilmer Bahrs hatte seinen Rückzug als zweiter Vorsitzender 2012 angekündigt und schied nun aus dem Amt aus. Sein Nachfolger Johann-Wilken Lehnhof, der auf der Dienstgradleiter zum „Leutnant“ aufstieg, tritt in recht große Fußstapfen. „Ich stelle mich der Herausforderung und werde alles tun, was in meiner Macht steht“, versprach er. „Der Verein liegt mir sehr am Herzen.“

Den Vorschlag des scheidenden Vorsitzenden Albert Röber, das Vorstandsteam von fünf auf acht Mitglieder zu vergrößern, befürworteten die Mitglieder einstimmig. Künftig gehören zum engeren Vorstand auch Matthias Grau als Pressewart,



Der Vorstand: Schießsportleiter Oliver Brandes, Pressewart Matthias Grau, Jugendwartin Dörthe Grau, Schriftführerin Manuela Harms, Vorsitzender Erwin Lührs, der zweite Vorsitzende Johann-Wilken Lehnhof, Kassenwart Ralf Lindemann, Jugendschießwart Thomas Gerlach (v.l.)- * Foto: II

Jugendwartin Dörthe Grau und Jugendschießwart Thomas Gerlach. Ein zusätzlich ins Leben gerufener Beirat rekrutiert sich jeweils aus den drei Königen sowie zwei Personen aus dem Festausschuss. Der Schützenverein hat, aktuell 237 Mitglieder in seinen Reihen. Auf eine erfreuliche Entwicklung der Finanzen ließ der Rechenschaftsbericht von Kassenwart Ralf Lindemann schließen.

Lang war die Liste der zu Ehrenden: Seit 60 Jahren gehört Heinz Theile dem

Schützenverein an. Seit 40 Jahren halten Anke Wolters und Dieter Pleus zur Stange. Seit 25 Jahren sind Anne Wilkens-Lindemann, Gerold Lindemann, Uwe Gottwald und Albert Röber dem Verein treu. Gleich 40 Mitglieder erhielten einen Verdienstorden für zehnjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein. Für unentgeltlich zur Verfügung gestelltes Material, Maschinen und Arbeitsstunden für die Schießstandrenovierung bekamen Heiner Rohlf's und Rainer Lange Präsente über-

reicht. Das Service-Team aus acht Schützendamen, die mit selbst gebackenen Kuchen Eigenveranstaltungen unterstützen und überdies Service und Thekendienst versehen, erhielten Blumenarrangements.

Schießsportleiter Oliver Brandes ehrte die Sieger vom Abschlusschießen. Er zeichnete auch die Vereinsmeister aus (bei den Herren Ingo Schmidt, bei den Damen Sonhild Lindemann, bei Jugend/Junioren Christoph Harms, bei den Senioren Manfred Gräbner). ■ II



Präsentkörbe überreichten Albert Röber (r.) und Hilmer Bahrs (l.) an Heiner Rohlf's (2.v.l.) und Rainer Lange. • Foto: II